

Quartierverein Töss-Dorf
Protokoll der 86. Generalversammlung
Samstag, 22. März 2014 im Restaurant Bahnhof

1. Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst alle Mitglieder und die Gäste des QV Eichliacker Paul Conlon und Line Girardin.

Abgemeldet: Jan Kurt, Quartierpolizist, Ida Schellenberg, Dominique Rütimann, Werner und Madeleine Maier, Christian Eggenberger, Doris Gmür, Lara und Michael Heusser, Lisa und Willy Meier, Andrea Lüönd, Amanda und Roman Bausch, Beatrice und Hans-Ulrich Eichenberger, Rainer Zah, Ernst Hager, Mirella und Christian Tanner

2. Wahl der StimmzählerInnen und des/der ProtokollführerIn

Stimmzähler: Geri Kress

Protokollführerin: Lilian Banholzer

Anzahl anwesende Mitglieder: 18, nach Mitgliederaufnahme 20

3. Protokoll der Generalversammlung vom 23. März 2013

Besten Dank an Rainer Zah für das Protokoll!

Das Protokoll wird nicht verlesen. Einige Exemplare liegen auf den Tischen auf. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Mitgliederbewegungen 2012

Ende 2012: 110 Mitglieder

Ende 2013: 111 Mitglieder

Eintritte 2013:

Barbara Henggeler

Barbara Florin

Thomas Müller

Adriana Pérez Schreier

Reinhard Schreier

Eintritte 2014 (bis zur heutigen GV):

Ernst Hager

Die genannten Personen werden einstimmig als Mitglieder aufgenommen.

2013 4 Austritte wegen Wegzugs. Zusätzlich nach GV-Einladung ein Austritt wegen Wegzugs. Keine Mahnungen, also keine Ausschlüsse.

5. Kassenbericht 2013

Der Kassenbericht wird an der Versammlung aufgelegt.

Jahresrechnung:	Einnahmen	Fr. 3990.45
	Ausgaben	Fr. 2459.20
	Einnahmeüberschuss:	Fr. 1531.25
Vermögen	01.01.2013	Fr. 7147.60
Einnahmeüberschuss 2013		Fr. 1531.25
Total Vermögen	31.12.2013	<u>Fr. 8678.70</u>

Der städtische Beitrag reduziert sich für 2014 von Fr. 2000.- auf Fr. 1500.-

Die Revisoren Gottfried Völkel und Hans Achermann haben die Rechnung geprüft.

Hans Achermann empfiehlt die Rechnung abzunehmen und dankt dem Kassier für die gute Arbeit. Sie wird einstimmig genehmigt.

6. Mitgliederbeiträge 2015

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag 2015 bei Fr. 20.- zu belassen. Wir beschliessen an der GV immer über den Mitgliederbeitrag des nächsten Jahres. So können wir den Einzahlungsschein schon der GV-Einladung beilegen. Wird einstimmig genehmigt.

7. Jahresbericht der Präsidentin 2013

Dieser wurde verschickt; er wird nicht verlesen.

Wir haben die Generalversammlung und den Jahresbericht falsch nummeriert. Es sind: GV Nr. 86, Jahresbericht Nr. 85.

Ergänzungen:

- Autobahnlärm, Bericht des Stadtrats liegt nun vor und wurde in der zuständigen Kommission schon behandelt. (siehe Bericht Felix Helg)
- Linksabbieger Schneidergasse wurde abgeschafft. Rosmarie hat sich dafür eingesetzt, dies wieder zu ändern. Aus nachvollziehbaren Gründen wurde dieser Änderung aber nicht stattgegeben. Gottfried regt an, eine Tafel „Linksabbiegen verboten“ zu setzen.
- Pendler, die im Quartier parkieren sind ein Problem: Z.B. an der Tössfeldstrasse beim Grünen Hund, beim Friedhof Töss. Könnte als Anliegen in die AG Verkehr gebracht werden und der Quartierpolizei zur Kenntnis gebracht werden. Besser blaue Zonen anstatt Parkplätze einfach aufheben. Hans berichtet, dass vor allem im Nägelsee die Parkplätze auf 3 Stunden begrenzt sind. Das wäre auch eine Lösung.

8. Wahlen

Verabschiedung von Sam Dyer:

Sam wurde an der Generalversammlung 2008 als Nachfolger von Hans Achermann gewählt. Schon damals hatten wir Mühe, Vorstandsmitglieder zu finden; er wurde uns von Kathrin Mages, der damaligen Sozialdiakonin der reformierten Kirche, vermittelt. Obwohl er sein Arbeitspensum vor einiger Zeit reduzierte, war er immer noch sehr absorbiert, einerseits durch sein Amt in der Kirchenpflege und andererseits durch den Umbau seines Ferienhauses in Tschierschen. Er führte die Kasse immer sehr sorgfältig und genau; auch leistete er jeweils einen grossen Beitrag zum Gelingen des Chrugeler-Fests. Nun wird er bald pensioniert, und daher möchte er sein Amt abgeben, um noch mehr Zeit in den Bergen verbringen zu können. Er wird uns aber dieses Jahr nochmals beim Chrugeler-Fest unterstützen, und auch seine Nachfolgerin gut einarbeiten.

Wir danken ihm für seinen Einsatz für den Quartierverein und überreichen ihm zum Abschied einen guten italienischen Wein. Sein Einsatz wird mit Applaus verdankt.

Wahlen:

- a) Präsidentin: Rosmarie Peter
- b) Kassierin: Adriana Pérez Schreier

Für ihren Nachwuchs wird ihr ein Geschenk überreicht.

Sie ist 40 Jahre alt, gerade Mutter geworden. Sie kommt aus Venezuela und ist seit zwei Jahren in Töss. Von Beruf ist sie Buchhalterin. Sie ist durch unseren Flyer auf uns aufmerksam geworden und hat sich gemeldet.

Bis zur Übergabe hilft Sam Dyer noch mit der Kasse.

- c) Vizepräsidentin: Sylvia Völkel
- d) Revisoren: Hans Achermann, Gottfried Völkel
- e) Ersatzrevisor: Sascha Hänzi

Alle Vorgeslagenen werden einstimmig gewählt. Es meldet sich niemand mehr für ein weiteres Vorstandsamt.

9. Ausblick

- Schuppefäscht 24. Mai. Wir sind dieses Jahr nicht im OK. Aber es werden KuchenbäckerInnen gesucht. Gabi, Lilian, Reinhard, Heidi melden sich.
- Chrugeler-Fest 13. September: Für die Festorganisation meldet sich Gottfried. Sam hilft mit. Rainers Band wäre wahrscheinlich wieder bereit zu spielen.
- Flohmarkt im Güterschuppen findet nicht mehr statt. Sollen wir ihn übernehmen? Resonanz war nicht immer gleich gross, die Frage ist, ob es sich lohnt. Möglicherweise wäre einmal im Jahr genug und man müsste die Werbung intensivieren. Allenfalls könnte man auch die Elternforen aktivieren. Bis jetzt gab es jeweils einen Kuchenstand. Sylvia, Gottfried und Marzia wären interessiert, den Flohmarkt weiterzuführen. Rosmarie fragt bei Sonja Bolla nach, wie der Anlass bisher durchgeführt wurde.

10. Bericht aus dem Gemeinderat

Felix Helg: Wahlen und Finanzen waren in letzter Zeit dominierende Themen. Konkrete Geschäfte sind etwas in den Hintergrund gerückt. So gab es als Tössermer Thema einzig die Initiative zum Autobahnlärm:

Zuerst fand die Initiative Unterstützung durch die meisten Gemeinderäte, erhielt aber in der Kommission keinen weiteren Support. Auch eine Rückweisung und ein Ergänzungsantrag, der eine verbindliche, periodische Berichterstattung zum Autobahnlärm beinhaltet, fand keine Mehrheit. Der Monitoring-Antrag wird im Gemeinderat nochmals gestellt. Fazit: Es braucht langen Atem für solche Projekte. Federführung liegt beim ASTRA und die Zusammenarbeit mit der Stadt ist nicht ganz einfach.

Lilian Banholzer: Nach einer negativen Antwort zur Zukunft des Spielplatzes Nägelsee in der Fragestunde des Gemeinderats, fand eine Sitzung mit Rosmarie und mit Sylvia Bär vom QV Nägelsee statt. Lilian hat sich darauf direkt bei Ch. Wieland, dem Chef der Stadtgärtnerei gemeldet und das Problem geschildert. Nach einer gemeinsamen Besichtigung und Diskussion der Situation zeichnet sich eine Lösung ab. Resultat: Die Stadtgärtnerei wird den Platz mit kostengünstigen, allenfalls gebrauchten Spielgeräten ausrüsten, die Bepflanzung rundherum etwas ausdünnen und den Spielplatz generell wieder besser pflegen. Ein Vorschlag, zu dem wir Stellung nehmen können, sollte bald vorliegen.

Buspriorisierung: Eine Motion mit der Forderung nach einer verstärkten Buspriorisierung wurde vor einiger Zeit eingereicht. Gerade auf der Zürcherstrasse stadtauswärts und bei der Einmündung der Schosstalstrasse gibt es Probleme, die mit verschiedenen Massnahmen verbessert werden könnten. Der Stadtrat nennt ein ganzes Bündel von Projekten, die aber allerdings nicht von heute auf morgen realisiert werden können.

11. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Varia

Eisenwarenhandlung an der Einfangstrasse wird umgebaut in Bed and Breakfast „Die Bleibe“ von Barbara Florin. Umbau durch Hannes Moos. An Ostern soll die Eröffnung sein.

Geris Kress: Schandfleck Zentrum Töss: Was passiert mit Abfall an der Ecke Schillerstrasse/Emil-Klöti-Strasse. Quartierpolizist ist informiert, aber es wurde nichts gemacht. Rosemarie wird in Sachen Abfall etwas unternehmen und bei Herrn Kurt und beim Strasseninspektorat nachfragen.

Löcher im Parkplatz ums Zentrum: Herr Eisele von der Vicina hat angekündigt, dass die Löcher im Parkplatz im Frühling geflickt werden.

Die Protokollführerin:

Lilian Banholzer

Die Präsidentin:

Rosmarie Peter